

Schwimmwettkampf der Oberschulen (Sek II)

Hinweise zur Durchführung der Veranstaltung



Teilnahmebedingungen

- Eine Mannschaft besteht aus **maximal vier Schülerinnen und vier Schülern**. Um antreten zu können, müssen jedoch bei **Wettkampfbeginn mindestens drei Schülerinnen und drei Schüler anwesend sein**.
- Es müssen unter den Startenden **mindestens ein Mädchen und mindestens ein Junge** aus dem Bereich der gymnasialen Oberstufe („**Sek II**“) gemäß VO-GO sein.
- **Mannschaften, bei denen bei Wettkampfbeginn nicht mindestens 3 Schülerinnen und 3 Schüler anwesend sind, gelten als unvollständig und können nicht zur Teilnahme am Wettkampf zugelassen werden.**
- **Sportoberschulen** dürfen nur zum Wettbewerb *Jugend trainiert für Olympia* melden. Sie sind also für den Schwimmwettkampf der Oberschulen nicht zugelassen.

Wettkampfbedingungen

- In den **Einzelwettbewerben** starten **je eine Schülerin und ein Schüler**, und zwar **immer ein anderer**. Ein doppelter Einzelstart ist also nicht möglich.
- In der Tauch- und Lagen-**Staffel** müssen **2 Schülerinnen und 2 Schüler** an den Start gehen. Die Reihenfolge der Aufstellung ist beliebig.
- Im **Dauerschwimmen** müssen **mindestens 3 Schülerinnen und 3 Schüler** eingesetzt werden, es dürfen aber auch alle vier Jungen und alle vier Mädchen starten.

Wertungen und Auszeichnungen:

- Die erzielten Zeiten werden addiert; Sieger ist die Mannschaft mit der geringsten Gesamtzeit.
- Alle Mannschaften erhalten eine Mannschaftsurkunde über ihre Gesamtleistung.
- Die **drei wertungsbesten Mannschaften** erhalten dazu Medaillen.
- Die **Siegermannschaft** mit der geringsten Gesamtzeit erhält den Wanderpokal. Wird der Wanderpokal drei Mal in Folge oder (mit Unterbrechung) fünf Mal insgesamt gewonnen, darf der Pokal von der entsprechenden Schule behalten werden.
- In den **Einzelwettbewerben** erhalten die **drei besten** Schwimmerinnen und Schwimmer jeweils eine Urkunde.

Wettkampffolge

1. 4x 50m Tauchstaffel (Wk 1) • 25m Tauchen/25m Freistil • 2 Mädchen + 2 Jungen • Es ist dabei nicht vorgegeben, wer an welcher Position schwimmt.	2. 100m Rücken (Wk 2/3) • je 1 Mädchen und 1 Junge
3. 4x 50m Lagenstaffel (Wk 4) • 2 Mädchen und 2 Jungen • Es ist dabei nicht vorgegeben, wer welche Lage (Reihenfolge: Rücken Brust, Schmetterling, Freistil) schwimmt.	4. 100m Freistil (Wk 5/6) • je 1 Mädchen und 1 Junge
5. 100m Brust (Wk 7/8) • je 1 Mädchen und 1 Junge	6. Dauerschwimmen (Wk 9) • als Team 2500m absolvieren • Es müssen mindestens 3 Mädchen und 3 Jungen starten.

Ergänzende Wettkampfregelungen:

- Um in den Teildisziplinen 1 bis 6 zu verhindern, dass Mannschaften wegen Disqualifikationen von Einzelnen vollständig aus der Wertung fallen, ist festgelegt worden, dass jeder Verstoß gegen die Wettkampfbestimmungen (z. B. fehlerhafte Stilart, falscher Anschlag, falsche Bewegungsausführung, Frühstart etc.) mit kleinen Zeitstrafen, sogenannten „Plussekunden“, geahndet wird.
- In der **Tauchstaffel** (1. Teildisziplin) wird bei vorzeitigem Auftauchen eine Plussekunde pro fehlendem Meter zur Schwimmzeit hinzuaddiert.
- Die Entscheidung über die Höhe der Plussekunden (i.d.R. 2 bis 5 Sekunden) trifft nach je nach Art der Verstöße gegen die Wettkampfbestimmungen das Wettkampfgericht und in letzter Instanz die Wettkampfleitung.
- **Schwerwiegende Verstöße gegen die Wettkampfregeln (z.B. Einsatz eines Teilnehmers / einer Teilnehmerin in mehr als einer Einzeldisziplin) führen zur Disqualifikation der Mannschaft.**
- Beim **Dauerschwimmen** (6. Teildisziplin) wird die Zeit gestoppt, in der die Mannschaft kollektiv 2500m (also 100 Bahnen auf einer 25-m-Bahn bzw. 50 Bahnen auf einer 50-m-Bahn) zurückgelegt hat. Es werden dabei nur vollendete Bahnen nach Anschlag auf der

Startblockseite gewertet. Die Anzahl der Schwimmenden beträgt mindestens 6 und höchstens 8 (empfehlenswert) Teilnehmende und muss vor dem Start dem Kampfgericht bekannt gegeben werden. Die Schwimmenden springen auf ein Startsignal hintereinander ins Wasser, wobei der Abstand in etwa drei Sekunden beträgt und schwimmen gemeinsam und vorzugsweise im Kreisverkehr auf ihrer Bahn, bis die entsprechende Anzahl an Bahnen erreicht ist.

Wettkampfunterlagen

- Der aktuelle Mannschaftsmeldebogen wird nach Meldeschluss per E-Mail zugesandt.
- Der aktuelle Mannschaftsmeldebogen muss am Veranstaltungstag spätestens 30 Minuten vor Wettkampfbeginn bei der Wettkampfleitung abgegeben werden.
- Die Ergebnisse des Wettkampfes werden per E-Mail **zur ausschließlich schulinternen Verwendung** übermittelt.

Vorbesprechung:

- Die Mannschaftsbetreuerinnen treffen sich vor Beginn der Wettkämpfe zu einer kurzen Besprechung (bitte den entsprechenden Aufruf beachten).

Bahnbelegung:

- Für diese Veranstaltung kommen keine Startkarten zum Einsatz. Die Zeit wird elektronisch gestoppt und direkt in die Auswertung übernommen. Jede Mannschaft erhält vorab eine feste Bahn zugewiesen, auf der alle Schwimmerinnen und Schwimmer einer Schule in allen Wettbewerben (inklusive Staffeln) starten.
- Die Bahnverteilung erfolgt per Losentscheid. Die erfolgreichsten Schulen des Vorjahres werden im jeweils letzten Lauf gesetzt.

Ummeldung im Verlauf des Wettkampfes

- Namentliche Änderungen der Teilnehmerinnen bzw. Teilnehmer bei den Einzeldisziplinen im Verlauf des Wettkampfs müssen rechtzeitig im Wettkampfbüro per Ummeldebogen angezeigt werden! Die entsprechenden Ummeldebögen sind bei der Wettkampfleitung erhältlich.